

Holzpreis Schweiz 2009 – 2 Auszeichnungen im Thurgau

Erstmals fand der „Holzpreis Schweiz – Prix Lignum 2009“ gesamtschweizerisch statt. In fünf Regionen der Schweiz - West, Nord, Mitte, Zentrum und Ost - wurden gleichzeitig Projekteingaben eingereicht, juriert, ausgezeichnet und ausgestellt. In Zusammenarbeit mit den regionalen Arbeitsgemeinschaften der Lignum in der gesamten Schweiz wurde der Holzpreis durchgeführt.

Der „Holzpreis Schweiz – Prix Lignum 2009“ zeichnet den besonders hochwertigen und zukunftsweisenden Einsatz von Holz in Bauwerken, im Innenausbau, bei Möbeln und künstlerischen Arbeiten aus. Dabei werden interessante, innovative, originelle und zukunftsweisende Auseinandersetzungen mit Holz gefördert und bekannt gemacht.

Zwei Thurgauer Projekte ausgezeichnet

Den Hauptpreis in der Region Ost gewann der Neubau vom Gemeindesaal-Kirchzentrum Flawil. Zwei Auszeichnungen gingen in den Kanton Thurgau. Bei beiden Projekten waren bei der Architektur, Planung und Ausführung die Firmen Stauer & Hasler Architekten AG und Kämpf Holzbau AG verantwortlich. Die ProHolz Thurgau gratuliert den beiden Erbauern und den Bauherren zu den vorbildlichen Bauwerken und dieser speziellen Auszeichnung.



Hell und filigran – der Milchviehstall Kalchrain

Der neue Milchviehstall für den Kalchrain ergänzt die bestehende landwirtschaftliche Siedlung auf dem Bohl und bildet eine prägnante Silhouette gegen den von Wäldern eingefassten Landschaftsraum. Der Bau stellt sich mit seiner geschlossenen Seite gegen die nach Nordosten exponierte Hochebene. Alle Nutzungen sind unter dem doppelten Satteldach vereint, wobei dieses über dem Laufhof ausgeschnitten ist. Der Holzskelettbau wurde über der in die Böschung eingelassenen Jauchegrube und der Bodenplatte aufgebaut.

Das Tragwerk wird in der Querrichtung durch ein Pfosten- und Riegelwerk mit Druckstreben in Holz und in der Längsrichtung durch V-förmige Streben ausgesteift. Das gefaltete Dach ist einfach und zweckmässig konstruiert. Die Pfetten sind mit einer variablen Spannweite von 8–10 m auf den Wänden und dem Stützensystem aufgelagert.

Beim Bau des Sommerhauses auf dem Seerücken fiel die Wahl auf die leichte Holzbauweise, weil der beschädigte, massive Vorgängerbau aufgrund seiner übermassigen Last im Moor versunken ist. Beim Neubau liessen sich daher die Rammpfähle minimieren, die auf dem tiefliegenden Sandstein gründen. Darüber sind acht Pfeiler aus massivem Lärchenholz eingespannt. Sie tragen über zwei Längspfetten die Hohlkastendecke, die allseitig auskragt. Darüber tragen die A-förmigen Wandscheiben das Dach und bilden gleichzeitig die Aussteifung des Obergeschosses.

Die Nutzräume sind unten wie oben in diesem Geviert in freier Geometrie eingeschrieben. Die Lärchensäulen blieben sichtbar, das zurückliegende Holzwerk wurde dunkel lasiert. Die der Witterung ausgesetzte Obergeschossfassade wurde mit rostendem Eisenblech verkleidet.



Skulptur am Weiher – das Sommerhaus aus Holz

Die Kämpf Holzbau AG ist ein innovatives Unternehmen mit Erfahrung über Generationen. Die Vielfalt im Holzbau ist enorm und dafür braucht es erfahrene Fachleute. 80% der Handwerker in unserer Branche sind ausgebildete Berufsleute, so viele wie in keinem anderen Berufszweig der Baubranche.

Kompetenz im Holzbau hat auch Peter Schwarz bewiesen. Er ist der amtierende Berufsweltmeister der Zimmerer. Wir sind stolz ihn ausgebildet zu haben und ihn zu unseren Mitarbeitern zählen zu dürfen.

www.kaempf-holzbau.ch

Kämpf
Holzbau AG | 8558 Raperswilen

Das Sonderheft Holzpreis Schweiz 2009 – Hochparterre (Preis 15 CHF + Porto) bestellen bei info@proholz-thurgau.ch oder unter www.hochparterre.ch in der Rubrik Sonderhefte

Gemeinde- und Kirchzentrum Flawil – Hauptpreis Region Ost

Der zweigeschossige Holzbau mit pavillonartigem Charakter und aussenliegenden Holzstützen für das Dachtragwerk wurde in Elementbauweise erstellt. Der Gemeindebau ist das Begegnungszentrum für die Einwohner von Flawil.

Einladung der ProHolz Thurgau.

Sie können den Hauptpreis in Flawil besichtigen am Freitag 18.12.2009, 14.30 Uhr.



Benutzen Sie die Möglichkeit den vorbildlichen Holzbau in 9230 Flawil zu besichtigen. Um 14.30 Uhr versammeln wir uns vor dem Haupteingang des „Lindensaals“. Es erwartet Sie eine fachkundige Führung mit anschliessenden Aperó. Schluss ca. 16.30 Uhr. **Mit dem Zug anreisen ab Frauenfeld 13.19 Uhr, ab Weinfelden 13.32 Uhr.**

Melden Sie sich bitte an bis

11.12.2009: Telefon 052 724 23 42 (Forstamt TG) oder Email kaethi.guenter@tg.ch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ProHolz Thurgau www.proholz-thurgau.ch